

# Gewerbegebiet Adolf-Silverberg- Straße, Bedburg



**VORSPRUNG DURCH NÄHE**

# Wirtschaftsstandort Rhein-Erft

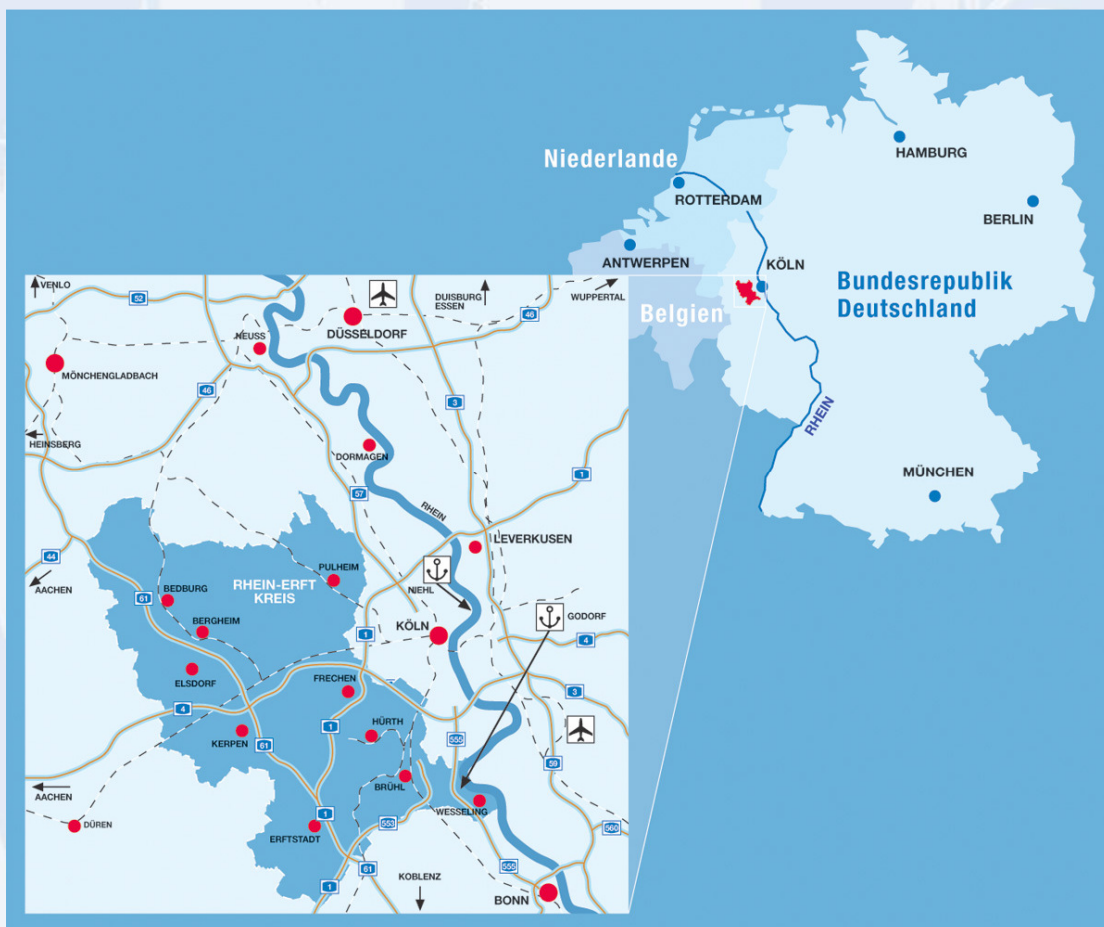
## Der Rhein-Erft-Kreis

### Vorsprung durch Nähe

Der **Rhein-Erft-Kreis** erstreckt sich auf das westliche Umland der Stadt Köln. Auf einer Fläche von 704 km<sup>2</sup> leben hier rund 460.000 Menschen, womit der Rhein-Erft-Kreis zu den bevölkerungsreichsten Kreisen in Deutschland zählt.

Dank der **wirtschaftsgeographisch günstigen Lage** sind die benachbarten Wirtschafts-, Dienstleistungs- und Forschungszentren in Köln, Düsseldorf, Bonn und Aachen gut zu erreichen. Am Kreuzungspunkt der Rheinschiene treffen sich mehrere Autobahnen und Eisenbahnstrecken. Hinzu kommen die bedeutenden Flughäfen in Köln und Düsseldorf, die die Verkehrsinfrastruktur der Region weiter optimieren.

In der Vergangenheit wurde die Wirtschaft des **Rhein-Erft-Kreises** vor allem durch den **Braunkohletagebau**, die **Energieerzeugung** und die **chemische Industrie** geprägt. Mittlerweile wandelt sich der Kreis zu einem Dienstleistungszentrum mit einer Vielzahl **mittelständischer Unternehmen**, die unter anderem in den Bereichen **IT, Logistik, Medien und Umweltschutztechnologie** tätig sind.



**VORSPRUNG DURCH NÄHE**

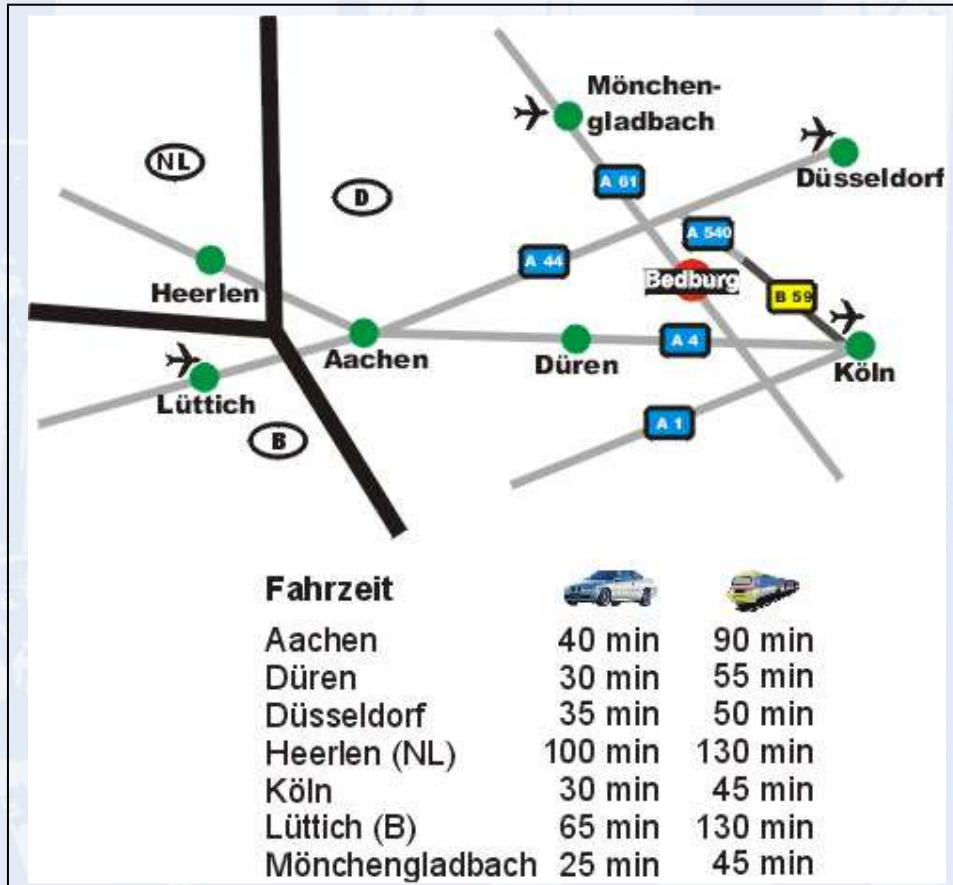
## Stadt Bedburg

### Schloßstadt mit Herz im Städtedreieck Düsseldorf, Köln, Aachen

**Bedburg** - ca. 30 km westlich von Köln und 35 km südwestlich von Düsseldorf/Neuss liegt die Stadt im nördlichen Teil des Rhein-Erft-Kreises - etwa 8 km von der Kreisstadt Bergheim entfernt.

Der Braunkohletagebau galt lange Zeit als wichtigster Wirtschaftsfaktor für Bedburg, er hat das Bild und die Menschen der Stadt nachhaltig geprägt. Mittlerweile haben zahlreiche kleine und mittelständische Unternehmen hier ihre neue Heimat gefunden - wie in den Gewerbegebieten, deren Fläche insgesamt mehr als 900.000 qm umfasst.

Neben den mittelgroßen und den kleineren Gewerbegebieten an der **Adolf-Silverberg-Straße** (100.000 qm) und der **Wiesenstraße** (10.000 qm) erstreckt sich der **Industrie- und Gewerbepark Mühlenerft** über ein Areal von 800.000 qm. Alle Standorte liegen in guter naher Anbindung an die Stadtmitte und haben Anschluss an die **Autobahn A61**.



## Grunddaten

Größe des Gewerbegebiets	100.000 qm
Verfügbarkeit	17.000 qm
Gebietsausweisung	GE
Größte verfügbare Fläche	7.200 qm
Kleinste verfügbare Fläche	1.200 qm
Eigentümer	Stadt Bedburg
Erwerbsart	Kauf
Kaufpreis	ab 35,- EUR/qm
Erschließungskosten	im Kaufpreis enthalten
Internet	<a href="http://www.bedburg.de">www.bedburg.de</a>
Unternehmensstruktur im Gewerbegebiet	Handel, Handwerk, Dienstleistungen
Hebesätze (2011)	Gewerbesteuer: 460 Grundsteuer B: 435



## Infrastruktur / Verkehrsanbindung

Straßenanschluss	L 213 (0,5 km)
Autobahnanbindung	A 61 (3 km) A 46 (11 km)
Bundes- / Landstraße	L 213
Gleisanschluss	4 km
Containerterminal	GVZ Eifeltor 36 km / Knapsack 33 km
Binnenhafen	Rheinhafen Köln-Niehl 40 km Rheinhafen Köln-Godorf 43 km
Flughafen	Düsseldorf 48 km / Köln/Bonn 52 km
Entfernung zur Stadtmitte	1 km
ÖPNV	Bahnhof 1 km (Bedburg) – ½ständiger Anschluss nach Köln/Düsseldorf Busanbindung (REVG-Linien 924, 975, 987, 988)

---

## Kontakt

### Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH

Europaallee 33 - 50226 Frechen

**Martin Schmitz**  
- Geschäftsführer -

Tel.: +49 (0) 22 34 / 9 55 68-0  
E-Mail: info@wfg-rhein-erft.de

**Thomas Kuhls**  
- Projektleiter -

Tel.: +49 (0) 22 34 / 9 55 68-18  
E-Mail: tku@wfg-rhein-erft.de

**Alexa Dreyer**  
- Projektleiterin -

Tel.: +49 (0) 22 34 / 9 55 68-13  
E-Mail: adr@wfg-rhein-erft.de

**[www.wfg-rhein-erft.de](http://www.wfg-rhein-erft.de) - [www.logistik-rhein-erft.de](http://www.logistik-rhein-erft.de)**